

Alle sind herzlich eingeladen zu unseren nächsten Gottesdiensten:

<b>Halle</b>	<b>Köthen</b>
Sa, 14:00 Uhr	So, 15:30 Uhr
26.12. und 06.01.	
11.01.	26.01.
01.02.	23.02.
01.03.	23.03.
05.04.	13.04.

In **Köthen** sind die Gottesdienste in der **Hl.-Geist-Kapelle**, Friedrichstr. 67, in der Regel sonntags um **15:30** Uhr, Ausnahmen: **Do, 26.12.** (2. Weihnachtstag) und **Mo, 06.01.** (musikal. Vesper zum Fest Erscheinung des Herrn), jeweils 15.30 Uhr

In **Halle** sind die Gottesdienste im Gemeindehaus der Marktkirche jeweils sonnabends um 14:00 Uhr.

Der Gemeindebrief der

Katholischen Gemeinde der Altkatholiken in Halle erscheint vierteljährlich und wird kostenlos verteilt.

**Grundsätzlich erhält jeder, der dies wünscht, unseren Gemeindebrief unabhängig davon, ob er in der Lage ist, sich an den Kosten zu beteiligen.**

**Allerdings sind Herstellung und Versand mit erheblichen Kosten verbunden.**

**Daher zwei Bitten:**

- 1. Wer bereit und in der Lage ist, eine Spende für den Gemeindebrief zu geben — bitte das untenstehende Konto verwenden.**
- 2. Wer kein Interesse mehr am Bezug hat — bitte eine kurze telefonische oder schriftliche Mitteilung an Pfarrkurat BÜCHSE (untenstehende Anschrift).**

Inhalt und Gestaltung des Gemeindebriefs: Wilfried BÜCHSE

Druck und Vervielfältigung erfolgt kostenlos durch:

Firma Dorothea BÜCHSE Datenservice, Köthen

Freundliche Spendenzuwendungen

werden dankbar entgegengenommen auf dem

Gemeindekonto:

K-Nr. 30 14 00, BLZ 210 602 37 (Ev. Darlehns-genossenschaft)

Informationen, Kontakte:

Pfarrkurat Wilfried BÜCHSE	(	(0 34 96) 21 94 87
Friedrichstraße 67	Fax	(0 34 96) 21 79 96
06366 Köthen	eMail:	info@akhalle.de
	Internet	http://www.akhalle.de



## Katholische Gemeinde der Altkatholiken in Halle und Umgebung

Im Dezember des Jahres 2002

### Gemeindebrief

Abergläubisch bin ich nicht. Aber viele Leute sind es: „Einen Geburtstag darf man nie im voraus feiern, bevor der Tag wirklich da ist – das bringt Unglück“. Mit einer Ausnahme: Das Fest der Geburt des Herrn Jesus Christus wird schon wochenlang vorher gefeiert. Ob das auch Unglück bringt? Ein Glück ist es sicher nicht, dass die Mehrzahl unserer Zeitgenossen nichts oder nur verschwommen davon weiß, dass es sich beim Weihnachtsfest um einen Geburtstag handelt.

Der Advent ist weithin völlig abhanden gekommen. Viele wissen noch: die vier Sonntage vor Weihnachten, ja - erst eins, dann zwei ... aber woher kommt das eigentlich? In meiner Kindheit habe ich noch eine echte Adventszeit erlebt, zumindest in der Kirche. Und niemandem wäre eingefallen, vor dem Heiligen Abend ein Weihnachtslied zu singen oder eine Krippe aufzustellen. Dafür dauerte die Weihnachtszeit damals bis zum 2. Februar.

Eine Krippe sah ich gestern (10.12.) im Schaufenster eines kleinen Ladens in einer Seitenstraße von Köthen. Schau mal an: da ist das Kind, und dahinter kniet die Mutter. Aber wo ist Josef? Ich versuche die Figuren zu identifizieren. Da sind zunächst die Könige. Dann ein Hirt weiter außen, obwohl der doch früher da war. Ach, da links außen kniet ja einer – das muß Josef sein. Warum so weit weg, in der hl. Familie gab's doch keinen Streit? Ochs' und Esel sind auch da, aber sie drehen dem Kind den Hintern zu, obwohl sie es doch (laut Legende) mit ihrem Atem gewärmt haben. – Ich will das Ganze gar nicht madig machen. Auch bin ich nicht in den Laden gegangen, um die Figuren zurechtzurücken. Im Gegenteil, es ist gut, dass da überhaupt jemand sich auf die Krippe besinnt nach 40 Jahren DDR. Und das Wissen um die Dinge kommt dann vielleicht auch langsam wieder. Vielleicht ist diese etwas vorzeitige und leicht „entstellte“ Krippe doch ein Hoffnungszeichen.

*Ich wünsche Ihnen/Euch allen einen gesegneten Advent und ein frohes Weihnachtsfest.*

*Ihr/Euer*

## Weihnachtsgottesdienste in der Heilig-Geist-Kapelle Köthen

In der Eucharistiefeier am 2. Weihnachtsfeiertag und in dem musikalischen Vespertag am Fest der Erscheinung des Herrn (vgl. Gottesdienstplan – letzte Seite) werden wieder bekannte und beliebte Weihnachtslieder von der Gemeinde und – als Neuheit diesmal – auch von einem kleinen vierstimmigen Chor gesungen.

Für alle, die nicht nach Köthen zu unseren Gottesdiensten kommen können, gibt das folgende Bild einen Einblick in unsere Kapelle.



## Gemeindeversammlung – Wahl zur Synode

Am 12.10.2002 fand im Anschluß an unseren Gottesdienst im Gemeindehaus der Marktgemeinde Halle eine Gemeindeversammlung statt. Hauptpunkt der Tagesordnung war die Wahl unseres Synodalen für unsere nächste **Bistums-Synode**, die vom 01.10. – 5.10.2003 in Mainz stattfinden soll. Unsere Gemeinde hat entsprechend ihrer Größe genau einen Sitz.

Gewählt wurde Herr Professor Dr. Goerg **Michler**. Die Wahl erfolgte einstimmig ohne Enthaltung. Der Gewählte nimmt die Wahl an.

## Ökumenischer Kirchentag - Dekanatstag

Im nächsten Jahr findet in **Berlin** ein Ökumenischer Kirchentag statt, an dem neben den beiden Großkirchen (römisch-katholisch und

evangelisch) auch zahlreiche kleinere Kirchen und Glaubensgemeinschaften beteiligt sind – natürlich auch unsere Kirche.

Dieser Kirchentag beginnt am **28. Mai**, dem Abend vor Christi Himmelfahrt, um 18 Uhr mit Eröffnungsgottesdiensten, die an mehreren Orten zugleich stattfinden. Er endet am Sonntag, dem 1. Juni, mit dem zentralen Abschlussgottesdienst, der um 10 Uhr beginnt.

Dazwischen liegen zahlreiche Veranstaltungen, über die ein Informationsblatt Auskunft gibt, das bei mir erhältlich ist. Auch Anmeldungs- und Unterbringungsmöglichkeiten sind daraus ersichtlich.

Von Seiten unserer Kirche wird es besondere Veranstaltungen im neuen Gemeindezentrum der alt-katholischen Gemeinde Berlin geben, das sich momentan noch im Bau befindet und bis dahin benutzbar sein soll. Darüber wird an dieser Stelle noch berichtet.

Die Pfarrerkonferenz unseres Dekanates hat in ihrer Sitzung am 16.11. beschlossen, dass unsere Gemeindemitglieder zu einer zahlreichen Teilnahme am Ökumenischen Kirchentag zu ermuntern sind, und dass zugunsten desselben im kommenden Jahr auf die gesonderte Durchführung eines Dekanatstags verzichtet wird.

\*\*\*

**Ganz herzlich gratulieren wir denen zum Geburtstag, die ihn in der letzten Zeit gefeiert haben, und nennen diejenigen, wo er in der nächsten Zeit bevorsteht**

- 27.09. Lothar Goldberg, Halle
- 29.10. Maria Bittorf, Weißenfels
- 12.11. Else Schnabel, Köthen
- 23.11. Margarete Häcker, Halle
- 23.11. Waltraud Roth, Halle
- 26.11. Bückse, Dorothea
- 09.12. Christina Domsgen, Leuna
- 13.12. Melitta Röhl, Landsberg
- 22.12. Walburga Mahnel, Dessau
- 04.01. Bückse, Wilfried

18.01. Verena Stahr, Halle  
11.03. Anneliese Becker, Köthen  
30.03 Weber, Christine